



**Anfragen zum Plenum zur Plenarsitzung am 27.10.2021
– Auszug aus Drucksache 18/18693 –**

**Frage Nummer 29
mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung**

Abgeordneter
**Andreas
Krahl**
(BÜNDNIS
90/DIE GRÜ-
NEN)

Vor dem Hintergrund, dass es in vielen europäischen Nachbarstaaten bereits Community Health Nurses gibt, die steuern, koordinieren, beraten, überwachen, leiten, eine zentrale Rolle übernehmen, um Menschen in der Bewältigung des Alltags zu unterstützend und dass insbesondere Menschen mit chronischen oder Mehrfacherkrankungen, aber auch junge Familien durch Community Health Nurses begleitet werden, sowie dass diese eine große Rolle in der Prävention und Gesundheitsförderung in der Kommune spielen, frage ich die Staatsregierung, wie viele Studierende haben in Bayern ein Studium in dem neuen Studiengang „Community Health Nursing“ bisher aufgenommen, welche Maßnahmen/Anreize für potenziell Studierende plant die Staatsregierung und welche Unterstützung bietet sie den Hochschulen, die diesen Studiengang bereits anbieten oder planen, dies in Zukunft zu tun an?

Antwort des Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst

Die Agnes-Karll-Gesellschaft für Gesundheitsbildung und Pflegeforschung im Deutschen Berufsverband für Pflegeberufe hat Anfang 2017 das Projekt „Community Health Nursing“ mit finanzieller Unterstützung der Robert Bosch Stiftung ins Leben gerufen. Ziel dieser privaten Initiative ist die Qualifizierung und die Etablierung von Community Health Nursing als pflegerisches Berufsbild mit eigenen Handlungsfeldern in Deutschland.

Im Rahmen der Ausschreibung zum oben genannten Projekt hat die Katholische Stiftungshochschule München Drittmittel in Höhe von 200.000 Euro zur Entwicklung des Konzepts für einen weiterbildenden, gebührenfinanzierten Masterstudiengang „Community Health Nursing“ eingeworben. Die Robert Bosch Stiftung sieht darüber hinaus eine Förderung von bis zu 4.000 Euro pro Studentin oder Student vor.

Das Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst hat im Mai 2020 die staatliche Anerkennung der Katholischen Stiftungshochschule München um den Masterstudiengang „Community Health Nursing“ erweitert, sodass der Studiengang seit dem Wintersemester 2020/2021 angeboten werden kann. Wenngleich die Hochschule den Start des Studiengangs bislang leider mit Blick auf die zurückhaltende Bewerberlage nicht realisieren konnte, wird die Hochschule das Studienangebot auch im

kommenden Jahr wieder bewerben, weil sie den gesellschaftlichen Bedarf in diesem Handlungsfeld als bedeutsam erachtet.

Weitere Planungen zur Einführung dieses Studienangebots liegen dem Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst derzeit nicht vor